



# WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG SUCHT IMMOBILIEN UND KREATIVE IDEEN

Veröffentlicht am 26.10.2022 um 13:52 von Redaktion Stodo.NEWS

**Wirtschaftsförderung Lübeck mietet vergünstigt und zeitlich begrenzt Leerstandsflächen in der Lübecker Innenstadt an und vergibt sie zu besonderen Konditionen weiter an Nutzer:innen mit besonders kreativen und innovativen Ideen – von Händler:innen, über Künstler:innen bis hin zu Startups.**

Belebung für die Lübecker Innenstadt – das ist das Ziel des Projekts INNOVATIONSKONTOR.LÜBECK mit dem sich die Hansestadt, die LTM und die Wirtschaftsförderung gemeinsam erfolgreich beim Bundesprogramm „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ beworben haben. Fünf Millionen Euro fließen dafür nun von Berlin in die Hansestadt.



**Zu viel Leerstand in Lübeck's Innenstadt. / Foto: Stodo.NEWS**

Im Rahmen des Projekts zeichnet sich die Wirtschaftsförderung für das Teilprojekt IMPULS.RAUM verantwortlich. Ziel ist es, über neue und innovative Nutzungskonzepte Leerstände zu aktivieren und so perspektivisch zu attraktivieren. Zu diesem Zweck mietet die Wirtschaftsförderung vergünstigt und zeitlich begrenzt Leerstandsflächen in der Lübecker Innenstadt an und vergibt sie zu diesen besonderen Konditionen weiter an Nutzer:innen mit besonders kreativen und innovativen Ideen – von Händler:innen, über Künstler:innen bis hin zu Startups.

Mit dem offiziellen Start des Projekts ruft die Wirtschaftsförderung nun alle interessierten Immobilieneigentümer:innen sowie potenziellen Nutzer:innen auf, sich mit ihren Immobilien beziehungsweise Nutzungskonzepten zu bewerben. Dafür wurde eine Internetseite eingerichtet, auf der alle relevanten Informationen zu finden sind: [www.luebeck.org/impulsraum](http://www.luebeck.org/impulsraum)

Nach Ablauf der Bewerbungsphase Ende November wird die Wirtschaftsförderung gemeinsam mit einer Jury – bestehend aus verschiedenen Akteuren der Stadtgesellschaft – nach definierten Kriterien eine Auswahl der geeigneten Flächen und Konzepte vornehmen.

„Mit dem Projekt IMPULS.RAUM schaffen wir Vorteile für alle Beteiligten“, sagt der zuständige Projektleiter Stefan Krappa. „Zum einen bieten wir den Nutzer:innen die Möglichkeit, ihre neuen und innovativen Konzepte am Standort Lübeck relativ risikoarm zu erproben. Zum anderen sorgen wir zunächst temporär für eine Beseitigung des Leerstands – die sich mittel- bis langfristig durch etablierte Konzepte jedoch verstetigen soll“, so Krappa. Nicht zuletzt profitiere die gesamte Innenstadt. So würden über das Projekt neue Erlebnisse für Ladenbetreiber:innen, Anwohner:innen und Tourist:innen geschaffen und wichtige und nachhaltige Impulse gesetzt, dem Strukturwandel in der Innenstadt zu begegnen, so Krappa.

Mehr Infos zum Teilprojekt IMPULS.RAUM unter: <https://luebeck.org/impulsraum>

Mehr Infos zum INNOVATIONSKONTOR.LÜBECK unter: <https://uebermorgen.luebeck.de/projekte/innovationskontor-luebeck>